

## Matthias Spielvogel

Matthias Spielvogel, geboren 1984 in Wittlich (Deutschland), wuchs in Schmallenberg im Sauerland auf, wo er ersten Gesangs-, Klavier- und Orgelunterricht bei Marlies und Ulrich Schauerte erhielt. Es folgten Studien bei Kristina Göthel und Frank Reim an der Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar und bei Maria Bayer an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien. Private Studien führten ihn zu Carolyn Hague, Walter Moore und Hans Peter Kammerer. Zusätzlich absolvierte er Meisterkurse, u.a. bei Barbara Bonney und Monika Moldenhauer.

Sein Kernrepertoire bilden geistliche und weltliche Barockmusik, die Oper des 17. und 18. Jahrhunderts und das romantische Kunstlied. Matthias Spielvogel sang unter anderem den *Orfeo* in Monteverdis gleichnamiger Oper (Schloß Weitra, Niederösterreich, 2008), die Rolle des Ecclitico in Haydns *Il mondo della luna* (Wien, 2009), den Seemann in Purcells *Dido and Aeneas* (Festival Retz, 2010) und die Partie des Eurimedes in Telemanns Oper *Orpheus* (Festival Retz, 2012). Konzerte und Liederabende führen ihn regelmäßig durch die österreichischen Bundesländer, aber auch in die Schweiz, nach Deutschland, Italien, Dänemark, Belgien, Slowenien und Taiwan.

Matthias Spielvogel verbindet eine langjährige enge Zusammenarbeit mit dem österreichischen Pianisten Andreas Mersa. Gemeinsam pflegen sie in Liederabenden ihr Repertoire mit den Schwerpunkten Schubert, Schumann, Brahms.

Zusätzlich zu seiner solistischen Tätigkeit war Matthias Spielvogel jahrelang Mitglied des Zusatzchors der Wiener Staatsoper, was es ihm ermöglichte, mit Musikerpersönlichkeiten wie beispielsweise Simon Rattle, Christian Thielemann, Riccardo Muti oder Marc Minkowski zusammen zu arbeiten.

Matthias Spielvogel ist neben seiner künstlerischen Aktivität ein gefragter Gesangspädagoge und Musikreferent.